

## Pressemitteilung

# **Bringt uns künstliche Intelligenz in eine 10x intelligentere Welt? Wie leben und arbeiten wir im Jahr 2029?**

18. 2b AHEAD Zukunftskongress versammelt im Juni in Wolfsburg die Mächtigen, Innovativen und Visionäre der internationalen Technologieszene

**Wolfsburg, 18. März 2019.** Am 04. und 05. Juni treffen sich in Wolfsburg erneut führende Forscher und internationale Technologievordenker mit 300 CEOs, CDOs und Innovationsköpfen der deutschen Wirtschaft. Bereits zum 18. Mal holt Europas größtes, unabhängiges Zukunftsforschungsinstitut „2b AHEAD“ einige der wichtigsten Zukunftsköpfe der Welt im Garten des Wolfsburger Schlosses zusammen. Der Kongress gilt als eines der ambitioniertesten Zukunftsevents der deutschen Wirtschaft. Er wird unterstützt durch die regionalen Partner: die Wolfsburg AG, die Initiative #WolfsburgDigital, die Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH, die Stadtwerke Wolfsburg und die Stadt Wolfsburg sowie die überregionalen Sponsoren: Deutsche Bahn und Lindig AG.

Die Teilnehmer debattieren den bevorstehenden Intelligenzschub der nächsten Dekade, in der wir eine technologische Umwelt erleben werden, die 10 bis 100 Mal intelligenter ist als heute. „Wie wird Ihr 10x intelligenteres Unternehmen aussehen?“ ist grundlegende Fragestellung und Herausforderung zugleich, die zu konkreten Handlungsempfehlungen für die Teilnehmer führen wird. Internationale Speaker teilen dazu ihre Visionen und Prognosen zur Entwicklung unserer Lebens- und Arbeitswelten der kommenden zehn Jahre. Welche Anforderungen müssen 10x intelligentere Produkte erfüllen? Nach welchen Regeln funktionieren 10x intelligenterer Handel und Logistik? Wer konzipiert 10x intelligentere Prozesse? Und welche Rolle spielen unsere Unternehmen in einer Economy von Milliarden intelligenter Bots?

Das Schwerpunktland des 18. Zukunftskongresses ist China. Nicht zufällig schwenkt die Aufmerksamkeit der weltweiten Technologieszene gerade auf China. Es gilt als wahrscheinlich, dass chinesische Entwickler das Silicon Valley in den Zukunftstechnologien „Künstliche Intelligenz“ und „Genetik“ bereits überholt haben. Oder zumindest kurz davorstehen. Der globale Handelskrieg mit den USA und die umfangreiche Einkaufstour chinesischer Investoren im deutschen Mittelstand sind nur zwei Anzeichen für den kommenden Wachwechsel an der Spitze



der Weltwirtschaft. Doch wie wird eine Wirtschaftsordnung im Jahr 2029 unter chinesischer Führung aussehen? Welche Auswirkungen hat diese auf deutsche Unternehmen, auf deutsche Manager und die deutsche Wirtschaft? In einem Future Day CHINA am 04. Juni 2019 parallel zum weiteren Kongressprogramm debattiert der 18. Zukunftskongress des 2b AHEAD ThinkTanks die Auswirkungen des rasant wachsenden chinesischen Einflusses auf unsere Unternehmen und empfiehlt seinen Teilnehmern konkrete Strategien, um die Chancen zu nutzen und Risiken zu managen.

### **Wie sieht unsere Zukunfts-Ethik aus?**

Neben dem Zukunftsbild für die Wirtschaft und den konkreten Strategien für die Unternehmen stehen auch die Rollen von Mensch und Gesellschaft zur Debatte. Welche Bildung brauchen wir in einer 10x intelligenteren Welt? Wie sehen 10x intelligentere Schulen und Hochschulen aus? Wer stellt an superintelligente Computer die Frage nach dem Wesen des Denkens? Werden menschliche und maschinelle Intelligenz verschmelzen? Und welches Bewusstsein leitet sie dann? Reicht die menschliche Moral für die Zukunftswelt aus? Der 2b AHEAD Zukunftskongress 2019 wendet sich gegen die moderne Maschinenstürmerei der Anti-Technologen, so populär sie auch sein mögen. Der Zukunftskongress versucht, eine lebenswerte Vision des Miteinanders von Mensch und Technologie im Jahr 2029 zu entwickeln. In einem DEEP DIVE ETHICS am 05. Juni 2019 parallel zum Kongressprogramm entwickeln wir ein Zukunftsbild, wie Technologie den Menschen menschlicher machen kann, anstatt ihn auf seine heutigen Limitationen festzuschreiben.

Nicht das Zurückdrehen des Status Quo der heutigen Welt, sondern die weitere Verbesserung von Mensch, Wirtschaft und Gesellschaft leiten unsere Gedanken. An Ende steht ein gesellschaftliches Zielbild für das Jahr 2029, das wir Politikern, Verbänden, Unternehmen und allen interessierten Akteuren der Zivilgesellschaft zur Verfügung stellen.

### **Journalistenakkreditierung**

Für berichterstattende Journalisten steht während des Zukunftskongresses eine limitierte Zahl an Journalisten-Tickets zur Verfügung. Für die Akkreditierung wenden Sie sich bitte an:

Philipp Nilgen, Head of Publishing House, 2b AHEAD ThinkTank  
Mobil: +49 171 273 641 0, E-Mail: [philipp.nilgen@2bahead.com](mailto:philipp.nilgen@2bahead.com)



## Hintergrund

Der **2b AHEAD ThinkTank** ist Europas größtes unabhängiges Zukunftsforschungsinstitut. Für seine Kunden analysiert der 2b AHEAD ThinkTank in wissenschaftlichen Zukunftsstudien die Chancen und Risiken der Trendentwicklungen. Die Zukunftsforscher und Innovationsberater bringen ihre Prognosen und Strategieempfehlungen in jährlich mehr als 500 große und mittelständische Unternehmen. Sie beraten Vorstände in Fragen der Zukunftsstrategie, entwickeln Zukunfts-Geschäftsmodelle für Kunden und leiten Transformationsprojekte zur Unternehmenskultur. Im institutseigenen Company Builder gründet 2b AHEAD für seine mittelständischen Kunden eigene Start-ups. Der alljährliche Zukunftskongress ist dabei der Kern aller Aktivitäten. Hier in Wolfsburg holt 2b AHEAD alljährlich die wichtigsten, internationalen Vordenker und Impulsgeber zusammen und lässt sich auf 300 CEOs, CTOs, CDOs und Innovationsköpfe der deutschen Wirtschaft treffen.

Die **Stadt Wolfsburg** ist mit gut 80 Jahren eine der jüngsten Großstädte Deutschlands. An der Seite des Volkswagen Konzerns hat sie sich zu einer lebenswerten Metropole und einem leistungsstarken Wirtschaftsstandort entwickelt. Mit der **Initiative #WolfsburgDigital** macht sich Wolfsburg konsequent auf den Weg zur Modellstadt für Digitalisierung und Elektromobilität. Neben der Stadt Wolfsburg und #WolfsburgDigital unterstützen als regionale Partner die **Wolfsburg AG**, die **Wolfsburg Wirtschaft und Marketing GmbH** und die **Stadtwerke Wolfsburg** den Zukunftskongress.

